



Jahresbericht 2022

Fahrdienst für Menschen
mit Behinderung



Inhalt

Editorial

Nichts ist so beständig wie der Wandel 3

Fahrgäste

Vielfältig wie das Leben 4–5

Fahrteam mit Herz

Freiwillig engagiert 6–9

TIXI in Zahlen

2022 in der Übersicht 10–11

Starke Partner

Gemeinsam mobile Freiheit schaffen 12–13

Bilanz & Betriebsrechnung

14–15

Wirkungsvolle Kooperationen

Miteinander für mehr Inklusion 16–17

Organisation

Die Menschen hinter TIXI 18

Impressum

19



Editorial

Nichts ist so beständig wie der Wandel

Trotz Pandemie, steigenden Preisen und globalen Veränderungen bleibt TIXI in Fahrt.

Unsere Zuverlässigkeit und Beständigkeit schätzen unsere Fahrgäste besonders. Das zeigen die Resultate der aktuellen Fahrgast-Umfrage. Auch sind wir wieder auf dem besten Weg das Vor-Corona-Niveau der Fahrtenzahlen zu erreichen. Diese erfreuliche Zunahme haben wir vor allem den vielen neuen Fahrer:innen zu verdanken. Nachdem wir im Mai einen historischen Tiefstand von 360 Fahrer:innen verkraften mussten, ist es uns gelungen, neue Freiwillige für TIXI zu gewinnen und das Team wieder auf fast 400 Engagierte zu vergrössern. Auch das ist eine vielversprechende Entwicklung, die uns ausserordentlich freut.

TIXI ist aufgrund der einzigartigen Solidargemeinschaft auch in herausfordernden Zeiten ein verlässlicher Partner. Dafür danken wir allen Ihnen, den vielen Freiwilligen, Spendenden, Partnern und Mitarbeitenden, die an unserer Seite stehen und einen persönlichen Fahrdienst für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen möglich machen.

Der Dank gilt auch den Vorstandsmitgliedern, welche mit ihrem Einsatz die Geschäftsleitung strategisch begleiten und den Mitgliedern Gewissheit geben, dass TIXI auch in Zukunft für den steten Wandel gerüstet ist.

Ihr TIXI Team

Hans-Peter Nägeli
Präsident

Petra Furrer
Geschäftsleiterin



Fahrgäste

Vielfältig wie das Leben

Die Lebensgeschichten unserer Fahrgäste sind so unterschiedlich wie die Herausforderungen, mit denen sie täglich konfrontiert werden. Was sie vereint, ist der Wunsch nach möglichst viel Selbstbestimmung und Autonomie.

Zurück in die Unabhängigkeit

Seit einem Sprung in ein Schwimmbecken im Jahr 2020 ist für Jan Freudenberger nichts mehr so, wie es war. Der sportbegeisterte junge Mann brach sich zwei Halswirbel und war vom Hals an abwärts gelähmt. Trotz diesem schweren Schicksalsschlag hat sich Jan Freudenberger ein Ziel gesetzt: Er möchte so selbständig wie möglich leben. TIXI ermöglicht ihm den Zugang zur Therapie, wo er unermüdlich an diesem Ziel arbeitet. Unterstützt wird er auch von sei-

nem sozialen Umfeld und seit neuem von seiner Assistenzhündin Gilya.

Freiheit trotz Hindernissen

Seit 20 Jahren nutzt Nicole Morf mehrmals wöchentlich TIXI für ihren Arbeitsweg nach Winterthur, der mit dem ÖV beschwerlich ist. Nicht alle Bahnhöfe sind barrierefrei und auch die Umsteigezeiten sind eine Herausforderung, etwa bei Verspätungen oder Gleiswechseln. Die gelernte Coiffeuse erlitt kurz nach ihrem Lehrabschluss einen Schwindelanfall und hatte darauf Mühe mit dem Gehen. Dies war ein erster Schub auf einem langen Weg mit Multipler Sklerose. Die Krankheit verlief in Wellen und ihre Mobilität verschlechterte sich kontinuierlich. Mit TIXI hat Nicole Morf die Chance, auch Freizeitfahrten zu machen, ohne auf die Hilfe ihres Partners oder familiären Umfelds angewiesen zu sein. Diese Freiheit schätzt sie sehr.

«Für Menschen, die in einer Situation wie ich sind, ist TIXI eine enorme Hilfe und Entlastung.»

Fahrgast Jan Freudenberger

2276
Fahrgäste

durfte TIXI dieses Jahr an ihre Ziele bringen.

44%

der Fahrgäste sind im Rollstuhl.



56%

der Fahrgäste sind mobilitätsbehindert.

365
Tage

sind wir für unsere Kunden unterwegs.

«Ich höre das, was ich nicht sehe.»

Die Fehleinschätzung von Ärzten liessen Marco D'Ambrosio vollständig erblinden, so dass die Formen und Farben um ihn herum im jungen Erwachsenenalter verschwanden. Seit 20 Jahren nutzt er das TIXI für Therapie- oder Freizeitfahrten. Dank TIXI kann Marco D'Ambrosio seine Verbindung zur Aussenwelt trotz den schwierigen Umständen aufrechterhalten.

«Dank TIXI bleibe ich mobil.»

Fahrgast Marco D'Ambrosio

Die Fahrten hinaus unter die Leute schaffen für ihn Autonomie. Weil er viele Rückschläge erlebt hat, ist seine Dankbarkeit für die kleinen Dinge im Leben umso grösser.



Mit TIXI kann Marco D'Ambrosio soziale Kontakte pflegen.



TIXI bringt Imad Kansou am Wochenende von seinem Wohnheim zur Familie.

Ein Bindeglied in der Betreuungskette

Die Eltern von Imad Kansou wanderten vor über 30 Jahren aus dem Libanon in die Schweiz ein. Kurz nach der Geburt ihres ältesten Sohnes wurde bei ihm Trisomie 21 diagnostiziert. Ein schwerer Schlag für die Familie, die von diesem Moment an auf die Unterstützung von aussen angewiesen war. Imad besuchte einen heilpädagogischen Kindergarten und eine spezielle Primarschule. Seit er 18 Jahre alt ist, wohnt und arbeitet er im Werkheim Uster. Dank TIXI kann Imad an den Wochenenden seine Familie besuchen und die Verbindung halten zwischen seinem Zuhause im Werkheim und seiner Familie.



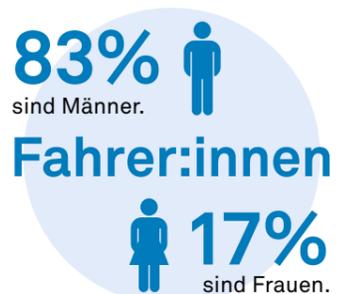
Fahrteam mit Herz

Freiwillig engagiert

Die rund 400 Fahrerinnen und Fahrer bringen unsere Fahrgäste an 365 Tagen im Jahr sicher und zuverlässig ans Ziel. Wir danken für den beherzten Einsatz und die Zeit, die das Fahrteam unseren mobilitäts eingeschränkten Fahrgästen schenkt.

Auf 57600 Fahrten sorgten unsere Freiwilligen für Autonomie und Lebensqualität bei denjenigen, die durch einen Unfall oder eine Krankheit Einschränkungen erfahren. Sie legten dabei 1,3 Millionen Kilometer zurück und ermöglichten dadurch sehnlichst erwartete Familienbesuche, den Besuch einer kulturellen Veranstaltung oder den Weg zur Arbeit. In einer Umfrage, die wir alle zwei Jahre bei den Freiwilligen durchführen, wurde der Einsatz

für TIXI als sehr positiv bewertet – mit Aussagen wie «TIXI ist für mich und meinen Alltag eine Bereicherung und ich bin glücklich ein Teil davon zu sein». Wir sind stolz auf die Leistung der Freiwilligen. Sie alle machen TIXI erst möglich. Einmal im Jahr feiern wir gemeinsam diese einzigartige Solidargemeinschaft, bedanken uns für den wertvollen Einsatz und ehren die Fahrer:innen, die seit mindestens fünf Jahren für TIXI im Einsatz sind.



Unsere Jubilare 2022

- | | | |
|---|--|---|
| <p>35 Jahre
 *13 Gerhard Schiele
 *10 Rolf Landolt</p> | <p>Regula Scheidegger
 Hans-Ulrich Gisler
 Roger Reichen
 Luzi Meyerhans
 *14 Pierre Bonhôte</p> | <p>Markus Huwyler
 Walter Weiss
 Gerold Tschochner-Thaler
 Georges Pfäffli-Thévenon
 Janet Hayman Gadola
 Toni Dörig
 Eric Braunschweiger
 *5 Jürg Bapst
 Heinz Saurer
 Bertrand Mathez
 Hessel Brouwer
 Jörg Jakubczak
 *7 Ursula Saxer
 Urs Egli-Frei
 Barbara Morf
 *12 Hans Wagner
 *2 Jürg Keller
 Alan Bessermann
 *6 Christoph Meyer
 *9 Dorothy Markwalder
 Daniel Hinderling</p> |
| <p>30 Jahre
 Paul Hertig
 Beat Peverelli</p> | <p>10 Jahre
 Urs Knapp-Burkart
 Markus Weber
 Rolf Schweitzer
 *1 Ruedi Häfeli
 *11 Walter Hepp
 Willy Meyer
 *8 Walter Ogi</p> | |
| <p>25 Jahre
 Erich Ehrensperger
 Jürg Walser
 Pierre Pedroni
 Regine Wild
 Martin Zulliger</p> | | |
| <p>20 Jahre
 *3 Rudolf Wasmann</p> | <p>5 Jahre
 Manfred Schatzmann
 Jürg Schuler
 Alex Hutter
 Fredy Sauter
 *4 Doris Aebersold
 Peter Ries
 Rolf Moser</p> | |
| <p>15 Jahre
 Jürg Ziegler
 Jakob Eugster
 Manuel Hirtz
 Urs Guggenbühl</p> | | |



*Die anwesenden Jubilar:innen (v. l. nummeriert) wurden am jährlichen Fahrteamanlass aufgerufen und verdankt.

Freiwillig engagiert

Die Fahrer Martin Zulliger und Christian Tarnutzer erzählen von ihrem langjährigem TIXI Engagement.



Martin Zulliger

Was hast Du in den Jahren Deiner freiwilligen Tätigkeit gelernt?

Martin Zulliger: «Als ich als 22-Jähriger bei TIXI anfang, hatte ich keinerlei Berührungspunkte mit Menschen, denen es «schlecht» geht, beziehungsweise von denen ich dachte, es ginge ihnen schlecht. Sehr schnell durfte ich erfahren, dass die meisten unserer Fahrgäste viel fröhlicher und zufriedener sind als manch andere Menschen.»

Warum engagierst Du Dich als Freiwilliger?

Martin Zulliger: «Als ich bei TIXI anfang, war es mir ein Anliegen etwas Gutes für die Gesellschaft zu tun. Da ich damals zu wenig Geld hatte, um spenden zu können, dachte ich: warum nicht Zeit spenden? Mir war und ist es wichtig, den direkten Nutzen meines Engagements zu sehen und zu wissen, was mein Einsatz bewirkt. Mich erfüllt es, wenn ich Menschen helfe etwas Schönes zu erleben, raus aus dem Alltag zu kommen und natürlich ihre Dankbarkeit und das Strahlen in ihren Gesichtern zu sehen.»

Was würde Dir ohne TIXI fehlen?

Martin Zulliger: «Es sind die vielen Kontakte und Begegnungen mit unterschiedlichsten Menschen und die Einblicke in Lebensbereiche, die mir fremd sind. Diese Bereicherung und der wertvolle Austausch mit unseren Fahrgästen würde ich sehr vermissen.»

Wie war Deine erste Schicht im Jahr 1985?

Christian Tarnutzer: «Ein Fahrer hat mich angerufen und gesagt, dass ich heute zum ersten Mal fahre. TIXI hatte zu jener Zeit nur einen Fiat Ducato. Der Fahrer hat mir alles gezeigt. Ich sass neben ihm und auf der Höhe Hardau sagte er, ich solle das Steuer übernehmen. Er zeigte mir kurz

«Ich fahre immer wieder gerne und werde auch weiterhin mit grosser Freude TIXI unterstützen.»

Aus der Fahrteamumfrage 2022

die wichtigsten Griffe im Auto. Der erste Fahrgast war eine Frau im Rollstuhl. Zur Befestigung des Rollstuhls hatte es nur eine Spanngurte, die über das Kreuz am Rollstuhl mit Haken am Boden verbunden wurde. Er meinte dann nur: «Denk daran, dass beim Bucheggplatz zuerst eine Rechts-, dann eine Links- und wieder eine Rechtskurve kommt.»»



Christian Tarnutzer



Hier gehts zu den vollständigen Interviews.



Die Gewinner des Spielparcours freuten sich über ihren Preis.



Viola von Scarpatetti, die im TIXI Kino- und TV-Spot «Alltagsheldinnen gesucht» mitwirkte, überraschte das Publikum mit poetischen Klängen.

Der Riesentöggelikasten am Spielparcours sorgte für Spass und Unterhaltung.



2022 in der Übersicht

Als zuverlässiger Partner für mobilitätsbeeinträchtigte Menschen im Kanton Zürich leistet TIXI Zürich jährlich einen enormen gesellschaftlichen Beitrag. Wir danken allen, die das ermöglichen.

1 328 333
gefahrene
Kilometer

wurden in diesem Jahr zurückgelegt.



72%
des
Fahrteams
haben an der Umfrage teilgenommen.

Zur Fahrteamumfrage.



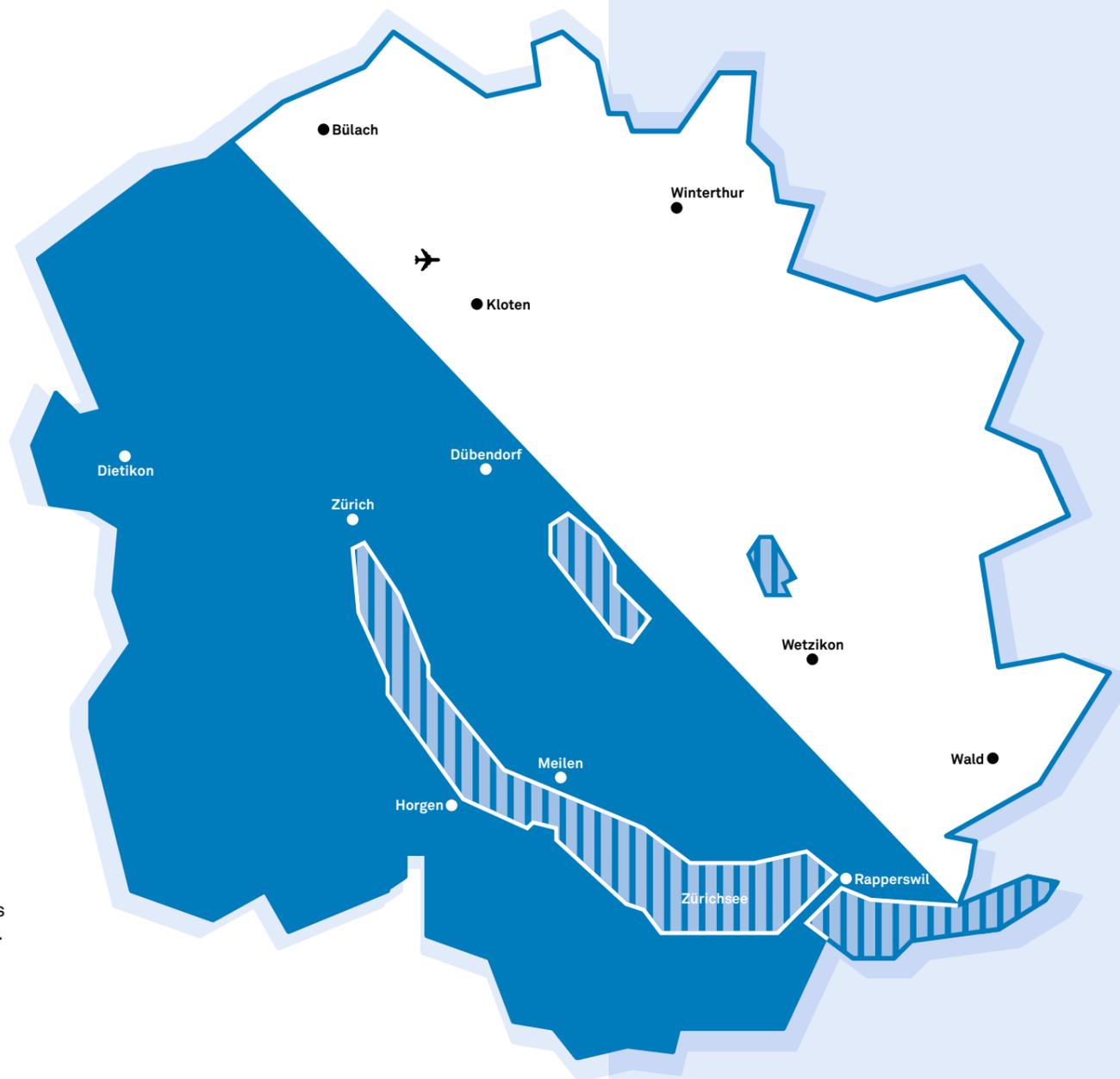
31
Fahrzeuge



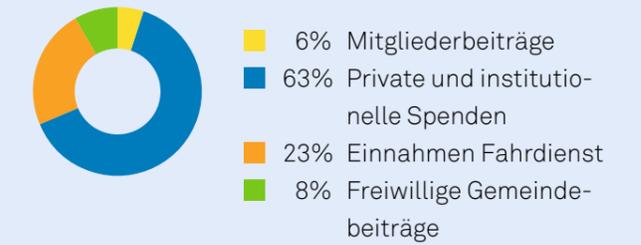
stehen für TIXI im Einsatz. Vier davon sind Elektrofahrzeuge.

94%
der
Fahrgäste
beurteilen die Fahrer:innen als freundlich bis sehr freundlich.

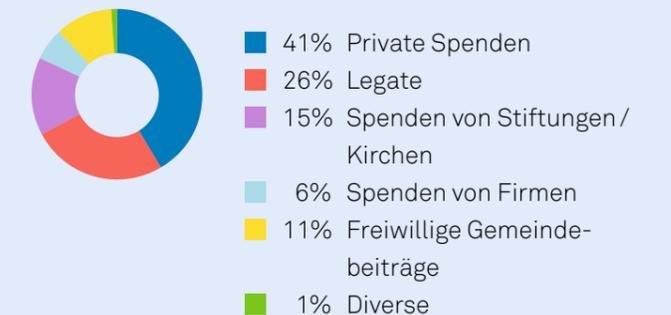
Zur Fahrgastumfrage.



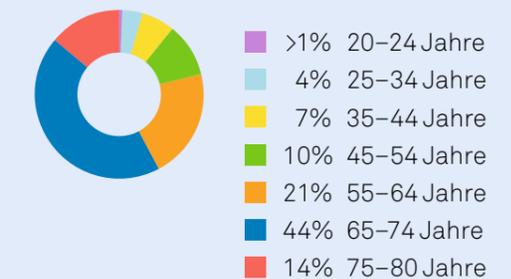
Mittelherkunft 2022



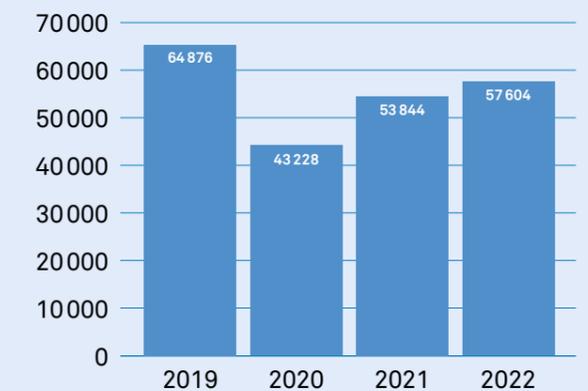
Spenden 2022



Fahrer:innen nach Alterskategorie



Fahrtenanzahl 2019-2022



Auf bestem Weg das Vor-Corona-Niveau wieder zu erreichen.



Starke Partner

Gemeinsam mobile Freiheit schaffen

Damit unsere Fahrgäste moderate Preise für ihre selbstbestimmte Mobilität bezahlen, wird jede TAXI Fahrt mit 40 Spendenfranken unterstützt.

TIXI Zürich setzt sich für den Zugang zur Gesellschaft von allen ein. Auch mobilitätseingeschränkte Menschen sollen frei entscheiden können, ob sie einen kulturellen Anlass oder Freunde besuchen, ihren Einkauf erledigen oder Sport betreiben möchten. Bezahlbare Tarife sind eine wichtige Voraussetzung dafür.

Durchschnittlich verursacht eine einfache TAXI Fahrt Kosten von rund 60 Franken. In diesem Betrag sind sämtliche Aufwände enthalten: Fahrzeuginvestitionen und Unterhalt, Kosten für unsere Zentrale mit den Mieten, der Infrastruktur wie Garagenplätze, Werkstatt und Reinigungsplatz, alle Löhne unserer gut ausgebildeten und motivierten Mitarbeiter:innen, der Aufwand für die Information und Kommunikation sowie jeder Tropfen Benzin oder der Strom.

Um bezahlbare Tarife für unsere Fahrgäste gewährleisten zu können, wird jede Fahrt mit rund 40 Spendenfranken gefördert. Möglich machen das grossherzige Menschen und starke Partner an unserer Seite.

Gemeinsam schaffen wir selbstbestimmte Mobilität, viel Lebensqualität und stärken die Inklusion von Menschen mit Behinderung.

Wir sind dankbar und stolz, dass wir uns auf die Unterstützung und das Vertrauen von grosszügigen Menschen, Institutionen und Unternehmen verlassen können.

Von Herzen danken wir allen.

Unternehmen

ASSERPRO • Baugenossenschaft Zurlinden • EKZ Zürich • ERI Bancaire SA • F. Preisig AG • Helvetic Airways AG • Home Instead • Losinger Marazzi AG • Marcuard Heritage AG • Price-waterhouseCoopers, Zurich • Rudolf Bindella Weinbau-Weinhandel AG • Teleinformatik Services AG • TeleZüri • Touring Club Schweiz

Stiftungen

Alfred und Bertha Zangger-Weber Stiftung • Aron, Jetty und Simon Blum-Stiftung • Baugarten Stiftung • Bertha Stapfer Stiftung • Eduard Geilinger Stiftung • Egon-und-Ingrid-Hug-Stiftung • Ernst & Theodor Bodmer Stiftung • Ernst Göhner Stiftung • Gebauer-Stiftung • Georg und Bertha Schwyzer-Winiker Stiftung, Georg und Jenny Bloch Stiftung • Georg und Monique Diem-Schülin Stiftung • Geschwister Albert & Ida Beer Stiftung • Grütli Stiftung • Hamasil Stiftung • Hans Eggenberger Stiftung • Hans und Gertrud Oetiker-Stiftung • Hatt-Bucher Stiftung • Hedy und Fritz Bender-Stiftung • Hirzel-Callegari Stiftung • Kaspar Mozzetti Stiftung • Kath. Kirchenstiftung St. Anna • Kirchenstiftung St. Konrad • Kirschner - Loeb Stiftung • Moriz und Elsa von Kuffner-Stiftung • Otto Gamma Stiftung • Rahn-Stiftung • René und Susanne Bragin-sky-Stiftung • Rotary-Stiftung • Rüegg-Bollinger Stiftung • Sarah Dürmüller - Hans Neufeld Stiftung • Schaad-Keller Stiftung • Starr International Foundation • Staub Kaiser Stiftung • Stiftung Binelli & Ehrsam • Stiftung DENK AN MICH • Stiftung Hans und Lilly Knecht-Wethli • Stiftung Mano • Stiftung NAK-Humanitas • Stiftung Perspektiven von Swiss Life • Stiftung Symphasis • Stiftung Uetiker Tanne der ehemaligen Sparkasse Uetikon am See • Stiftung Zürcher Brockenhaus • Van Riemsdijk Stiftung • Vontobel-Stiftung • Werner H. Spross-Stiftung

Vereine

Bürgerverband Alt-Zollikon • Frauenverein Zollikon • Frauenverein Zumikon • Gemeinnütziger Frauenverein Küsnacht • UBS Mitarbeiter helfen • Verein Chramschof • Kiwanis Club Zürich-Höngg • Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirks Meilen

Kirchgemeinden

Evang.-ref. Kirchgemeinde Kilchberg • Evang.-ref. Kirchgemeinde Zürich • Reformierte Kirche Wallisellen • Röm. kath. Kirchenpflege Dreikönige • Röm. kath. Kirchgemeinde Liebfrauen • Röm. kath. Kirchgemeinde Rüti-Tann • Röm.-kath. Kirchgemeinde Adliswil • Röm.-kath. Kirchgemeinde Zürich-St. Anton • Kath. Kirchgemeinde St. Gallus Zürich-Schwamendingen • Ref. Kirchgemeinde Dietlikon • Evang.-ref. Kirchgemeinde Greifensee

«Ich bin froh, dass es TIXI gibt, da ich sonst nicht aus dem Haus komme.»

Zitat aus der Fahrgast-Umfrage 2022

Gemeinden/Städte

Adliswil • Aesch ZH • Bassersdorf • Bergdietikon • Birmensdorf • Bubikon • Bülach • Dällikon • Dietikon • Dietlikon • Dübendorf • Erlenbach • Geroldswil • Greifensee • Herrliberg • Hochfelden • Hombrechtikon • Horgen • Kilchberg • Klotten • Küsnacht • Männedorf • Maur • Meilen • Neerach • Niederhasli • Opfikon • Regensdorf • Richterswil • Rümlang • Rüslikon • Schlieren • Schwerzenbach • Stäfa • Uetikon am See • Uetikon Waldegg • Unterengstringen • Uster • Volketswil • Wallisellen • Wangen-Brüttisellen • Weiningen • Zollikon • Zumikon

Institutionelle Unterstützer führen wir ab einem Betrag von tausend Franken auf. Wir veröffentlichen keine Namen von privaten Spenderinnen und Spendern.

Bilanz per 31. Dezember

Aktiven

In CHF	2022	%	2021	%
Umlaufvermögen	3'410'469	83	3'351'009	85
Flüssige Mittel	2'048'759		2'085'207	
Wertschriften	782'932		797'483	
Forderungen	545'046		431'219	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	33'733		37'101	
Anlagevermögen	709'931	17	590'096	15
Sachanlagen	690'930		571'095	
Fahrzeuge	680'489		532'944	
Technische Einrichtung IT	7'363		31'117	
Betriebseinrichtung	3'077		7'033	
Maschinen	1		1	
Immaterielle Anlagen	1		1	
Software	1		1	
Mietkautionen	19'000		19'000	
Total Aktiven	4'120'400	100	3'941'105	100

Passiven

In CHF	2022	%	2021	%
Fremdkapital	148'435	4	182'381	5
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	55'420		65'818	
Sonstige Verbindlichkeiten	694		14'391	
Passive Rechnungsabgrenzungen	92'321		102'172	
Fondskapital				
Zweckgebundene Fonds	937'907	23	743'482	19
Fonds Fahrzeuge	923'739		696'837	
Fonds Ausbildung/Ausrüstung Fahrteam	6'519		37'312	
Fonds Corona-Schutzmaterial	7'649		9'333	
Organisationskapital	3'034'058	73	3'015'242	76
Freie Fonds	2'150'000		2'150'000	
Frei erarbeitetes Kapital per 31. Dezember	884'058		865'242	
Total Passiven	4'120'400	100	3'941'105	100

Betriebsrechnung

Kommentar zur Jahresrechnung

TIXI Zürich schliesst das Rechnungsjahr 2022 mit einem positiven Ergebnis. Hauptgrund ist die Verschiebung von budgetierten Aufwandpositionen ins kommende Jahr (v.a. Umzug und personeller Ausbau).

Sechs Fahrzeuge wurden ersetzt, alle durch Spenden finanziert. Unser Anlagevermögen sowie unser Fondskapital vergrösserten sich entsprechend.

Durch die Steigerung der Fahrtenzahlen um 7 Prozent gegenüber dem Vorjahr, resultierten höhere Fahreinnahmen. Der Anstieg widerspiegelt sich im Fahrzeugaufwand, insbesondere bei den Treibstoffkosten.

Die Akquise neuer Spender:innen gestaltete sich schwieriger und kostenintensiver als in den Vorjahren. Auch höhere Versand- und Papierkosten belasten den Aufwand. Ebenso musste in zusätzliche Kommunikations- und PR-Massnahmen investiert werden, um die Zahl der freiwilligen Fahrer:innen halten zu können.

Unser Wertschriftendepot blieb von den Kursschwankungen nicht verschont und weist einen entsprechenden Kursverlust auf.

Gemessen am Betriebsaufwand wurden rund 86 Prozent der Mittel für den Fahrdienst eingesetzt, 9 Prozent für den administrativen Aufwand und 5 Prozent für die Mittelbeschaffung.

In CHF	2022	2021
Betriebsertrag	4'051'115	4'079'992
Mitgliederbeiträge	220'455	221'427
Spenden	2'569'062	2'583'785
Einnahmen Fahrdienst	949'274	894'078
Betriebsbeiträge	305'920	298'150
Dienstleistungsertrag	6'404	82'552
Betriebsaufwand	-3'760'328	-3'583'193
Fahrzeugaufwand	-567'112	-512'989
Werbung/PR/Kommunikation	-226'145	-194'496
Fundraising	-396'637	-298'546
Veranstaltungen	-31'477	-63'069
Personalaufwand	-1'959'852	-1'927'522
Übriger Verwaltungsaufwand	-293'403	-293'803
Abschreibungen auf Anlagevermögen	-285'704	-292'768
Betriebsergebnis	290'787	496'799
Finanzergebnis und a.o. Ertrag/Aufwand	-77'546	27'295
Finanzaufwand	-6'265	-12'008
Wertschriftenerfolg	-113'414	-4'108
Ertrag aus Verkauf von Fahrzeugen	23'858	2'530
Ausserordentlicher Ertrag	18'276	40'880
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	213'241	524'094
Veränderung des Fondskapitals	-194'425	75'936
Verwendung zweckgebundene Fonds	381'466	450'923
Zuweisung zweckgebundene Fonds	-575'891	-374'987
Jahresergebnis (vor Zuweisungen an Organisationskapital)	18'816	600'030
Verwendungen/Zuweisungen	-18'816	-600'030
Freie Fonds	0	-486'000
Frei erarbeitetes Kapital	-18'816	-114'030

Dieser Finanzüberblick ist ein Auszug der im Rahmen der eingeschränkten Revision geprüften und für korrekt befundenden Jahresrechnung. Der vollständige Finanzbericht nach Swiss GAAP FER, der ausführliche Bericht der Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG sowie weitere Details zum Leistungsbericht können im Finanzbericht eingesehen werden: www.tixi.ch/fb





Wirkungsvolle Kooperationen

Miteinander für mehr Inklusion

TIXI Zürich setzt sich für den Zugang zum gesellschaftlichen Leben ein. Glücksmomente an einer Ausfahrt ins Grüne oder hoffnungsvolle Erfindungen an der ETH. TIXI war als Kooperationspartner Teil davon.

Zürcher Stadtbummel für alle

Vom 28. August bis 10. September fanden im Kanton Zürich die Aktionstage Behindertenrechte mit über 100 Veranstaltungen statt. Ob Lesungen in leichter Sprache, Workshops in Gebärdensprache oder Tagungen zu Themen der Gleichstellung: Die Aktionen wurden mit Einbezug von Menschen mit Behinderung geplant und umgesetzt. Ziel der Aktionstage war es, auf die Forderung nach Gleichstellung von Menschen mit Behinderung aufmerksam zu machen. Menschen mit Behinderung sollen dieselben Rechte wie alle anderen haben. Seit 2014 ist die UNO-Behindertenrechtskonvention auch in der Schweiz in Kraft. Vieles hat sich getan, das Ziel liegt aber noch in weiter Ferne. Gemeinsam mit Visit Zurich organisierte TIXI zwei barrierefreie Stadtführun-

gen, an denen die Teilnehmenden unbekannte Einblicke in die Zwinglistadt erhielten. Die Gruppen waren bunt gemischt: Personen im Handrollstuhl, mit einem Elektromobil oder Elektrorollstuhl, aber auch eine gehörlose Teilnehmerin oder Menschen mit kognitiver Behinderung. Die Aktionstage Behindertenrechte finden 2024 zum zweiten Mal statt, zum 20-jährigen Jubiläum des Behindertengleichstellungsgesetzes.

«Die Stadtführung hat uns sehr gut gefallen. Nun wissen wir einiges mehr von der Stadt Zürich.»

Fahrgast im Rollstuhl Nicole Morf

«Hackathon Zurich 2022»

Zum zweiten Mal unterstützte TIXI den Event mit Gratisfahrten für «Challenger», die am Hackathon teilnahmen. Ein interdisziplinär zusammengesetztes Team von Wissenschaftler:innen und Student:innen der ETH Zürich entwickelte während drei Tagen personalisierte Lösungen, die das tägliche Leben von Menschen mit Behinderung erleichtern sollen. Eine personalisierte Unterschenkel-Orthose für einen Sportlehrer und Natispieler des Wheelchair-Rugbys oder ein Gerät am Rollstuhl, dank dem ein junger Mann wieder selbständig trinken kann, sind nur zwei Beispiele.

TIXI Zürich war neben grossen Partnern wie den SBB, dem Balgrist oder Cerebral Zürich ein Partner der Veranstaltung. Wir sind stolz, dass wir mit unseren Fahrdienstleistungen zum Gelingen dieses hoffnungsvollen Events beigetragen haben.

«Ride for Good» – Konvoi für strahlende Augen

TIXI reihte sich in den Konvoi aus Trikes, Oldtimern und Bikes ein. Mit einer Sonntagsfahrt an einem schönen Sommertag liessen die Biker die Herzen von acht mobilitätsbehinderten Menschen höherschlagen. TIXI übernahm den Transport der Rollstühle der Teilnehmenden der Ausfahrt. Der Verein Ride for Good hat sich zum Ziel gesetzt, mit Ausfahrten und Veranstaltungen Menschen in schwierigen Lebenssituationen einen schönen Tag zu schenken. Bereits neun Ausflüge hat der Verein schon organisiert. Der Konvoi startete in Oberrieden.



TIXI begleitete den Konvoi von «Ride for Good».



Ein Teilnehmer des «Hackathon 2022» ist gespannt auf seine Unterschenkel-Orthose.

Die Fahrt ging nach Netstal, wo die Gruppe in einer Biker-Bar bewirtet wurde. Was vom Tag blieb, war ein Lächeln auf den Gesichtern der Fahrgäste, die den Ausflug sichtlich genossen hatten. Wir freuen uns, dass wir ein Teil des Konvois sein durften.

TIXI für die Gesellschaft

Durch die Unterstützung von Institutionen oder Angeboten, die Menschen mit Behinderung den Zugang zur Gesellschaft ermöglichen, leben wir Solidarität. TIXI Zürich ist offen, bei kurzfristigen Engpässen nach Möglichkeit einzuspringen und auch längerfristige Kooperationen zu pflegen. Damit diese zusätzliche Unterstützung möglich wird, können wir auf den beherzten Einsatz unserer freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer zählen. Diese Bereitschaft ist nicht selbstverständlich und zeigt einmal mehr, dass die Solidargemeinschaft von TIXI wertvolle Dienste an der Gesellschaft leistet.



Organisation

Die Menschen hinter TIXI

Vorstand

Der TIXI Vorstand (siehe Bild oben) arbeitet ehrenamtlich und besteht aus sieben Vorstandsmitgliedern. V.l.n.r.: Beatrice Gfeller seit April • Stefan Steiner seit April • Stéphane Bloch • Ursula Preisig • Hans-Peter Nägeli • Urs Fischer • Ruedi Häfeli seit April

Geschäftsleitung



V.l.n.r.: Marco Eichenberger seit April • Petra Furrer • Daniel Stutz

Team

Andreas Egli	Peter Amstutz
Ani Susetyo	Philipp Jauken
Conni Haab	Reta Haab
Corinna Soetje	Roger Keller
Denise Breu	Sandra Steinauer
Denise Salathé	Sascha Manz
Fintan Meili	Simone Okoye
Manuel Bärtschi	Sonja Unger
Martina Kaufmann	Susana Sanchez
Michèle Tihanyi	Viktoria Rodriguez
Monika Prezzi	Zejnulla Aliu

Austritte 2022

Ann Walter
 Franziska Eggenberger
 Marc Röthlisberger
 Nadia Wilhelm
 Patrik Spirig

TIXI dankt allen Mitarbeitenden herzlich für ihren wertvollen Beitrag und ihr Engagement.

92

Fahrer:innen sind für TIXI mit ihren

Privatfahrzeugen

unterwegs.



TIXI im Kino

Von den rund 400 Freiwilligen, die bei TIXI Zürich am Steuer sitzen, sind gut 60 Frauen. Dabei ist nicht Muskelkraft die wichtigste Voraussetzung. Gefragt ist vielmehr Freude am Autofahren und an persönlichen Begegnungen mit Menschen und ihren Geschichten. Mit einem prominent besetzten TV- und Kino-Spot suchte TIXI darum Alltagsheldinnen, die sich mit ihrem eigenen Auto engagieren wollen. Der Spot wurde im Kino und auf TeleZüri ausgestrahlt und war ein voller Erfolg.



Die Garage von TIXI Zürich wurde zum Drehort für den TV- und Kino-Spot.

Impressum

Redaktion/Texte: TIXI Zürich **Gestaltung:** Megura AG Werbeagentur
Bilder: TIXI Zürich, Pat Wettstein, Tina Steinauer, Alessandra Leimer **Titelbild:** Nico Aepli
Jahresrechnung: Manuel Bärtschi **Druck:** Effingermedien **Auflage:** 650 Exemplare



**Ihre Spende
bewegt Menschen!**

TIXI Zürich
Fahrdienst für Menschen mit Behinderung
Mühlezelgstrasse 15, 8047 Zürich

Geschäftsstelle	044 404 13 80
Fahrtenbestellung	0848 00 20 60
E-Mail	info@tixi.ch
Internet	www.tixi.ch
IBAN	CH04 0900 0000 8001 4900 0

